

Stefan Keßler, ein ausgewiesener Kenner der Europäischen Flüchtlingspolitik, der beim Jesuiten Flüchtlingsdienst arbeitet, und auch Erfahrungen als NGO-Vertreter im Beirat von Frontex sammeln konnte, wird die neuesten Entwicklungen (Dublin III/IV, Rückübernahmeabkommen etc.) im europäischen Flüchtlingsrecht darstellen und auch kurz auf die aktuelle Situation in der BRD (Stichwort "Ankerzentren") eingehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird es noch Musik von "Seitun" geben. Die Musiker sind palästinensischen Ursprungs und haben in Syrien gelebt.

Der Eintritt ist frei

Es wird um Spenden für das Solidaritätskonto für geflüchtete Menschen gebeten

Spendenkonto

IBAN: DE 08 5005 0201 1244 2719 55

BIC: HELADEF1822

Veranstalter_Innen: Ehemalige Aktive aus dem Alhambra und Sympathisant_innen der Seebrücke